

Belzona 5841

FN10103



VERARBEITUNGSANLEITUNG

1. UM EINE VERBINDUNG AUF MOLEKULARER EBENE SICHERZUSTELLEN

Belzona® 5841 ist oberflächentolerant. Wir empfehlen jedoch eine möglichst gute Oberflächenvorbereitung. Der Untergrund muss mindestens beschichtungsfrei, sauber und fest sein und ein Rauheitsprofil von 25 Mikrometern (1,0 mil) aufweisen.

EMPFOHLENE PROZEDUR

- Lose anhaftende Verunreinigungen abbürsten.
- Mit einem mit **Belzona® 9111** (Reinigungs-/Entfettungsmittel) oder einem anderen rückstandsfreien, effektiven Reinigungsmittel getränkten Lappen reinigen (beispielsweise Methylglykoll (MEK)).
- Falls erforderlich, mit einer zusätzlichen Wärmequelle tief eingedringenes Öl aus Oberflächen ausschwitzen.

BEVORZUGTE METHODE DER OBERFLÄCHENVORBEREITUNG

- Die Metallfläche abstrahlen, bis folgende Mindest-Reinheitsnormen erreicht sind:
ISO 8501-1 Sa 2 (durch sehr gründliches Sandstrahlen)
SSPC SP-6 (handelsübliches Strahlen)

ALTERNATIV

- Die Oberfläche gemäß den Anforderungen von SSPC-SP15 (handelsübliche Reinigung mit Motorwerkzeugen) reinigen.

OBERFLÄCHEN, MIT DENEN SICH BELZONA® 5841 NICHT VERBINDEN SOLL

Mit einer dünnen Schicht **Belzona® 9411** (Release Agent) absolieren und 15 - 20 Min. trocknen lassen, bevor mit Schritt 2 fortgefahren wird.

2. VERMISCHEN DER REAKTIVEN KOMPONENTEN

Den gesamten Inhalt der Belzona®-Härterdose in die Belzona®-Baseneinheit geben. Beide Komponenten gründlich mischen, bis das Material völlig schlierenfrei ist.

ANMERKUNGEN:

1. MISCHEN BEI NIEDRIGEN TEMPERATUREN

Um das Mischen zu erleichtern, wenn die Temperatur des Materials unter 10 °C liegt, Base und Härter einzeln anwärmen, bis sie eine Temperatur von 20 °C bis 25 °C erreicht haben.

2. ANWENDUNGSTEMPERATUREN

Belzona® 5841 auf warme Oberflächen mit Temperaturen zwischen 30 °C und 80 °C auftragen.

3. VERARBEITUNGS-/TOPFZEIT

Mit Beginn des Mischvorgangs muss **Belzona® 5841** innerhalb der nachfolgend angegebenen Zeiten verarbeitet werden:

Temperatur	10 °C	20 °C	30 °C
Verbrauch innerhalb	2 Stunden	1 Stunde	30 Min.

4. MISCHEN KLEINER MENGEN

Beim Mischen kleiner Mengen von **Belzona® 5841** beträgt das Mischungsverhältnis:

Base : Härter, nach Volumen 4 : 1
Base : Härter, nach Gewicht 8,5 : 1

3. AUFTRAGEN VON BELZONA® 5841

BEACHTEN SIE BITTE:

Das Produkt nicht auftragen, wenn:

- Regen, Schnee oder Nebel herrschen
- Auf feuchten Metallflächen oder bei möglicher Kondenswasserbildung.
- Verunreinigungsgefahr durch Ablagerung von öligen bzw. fettigen Substanzen besteht, die aus nahestehender Ausrüstung oder aus Abgasen (z. B. Ölbrennern) oder aus Zigarettenrauch stammen.

a) ERSTE SCHICHT

Belzona® 5841 mit einem kurzborstigen Pinsel direkt auf die heiße, vorbereitete Oberfläche auftragen. Für die Aushärtung muss die Temperatur des Untergrunds zwischen 30 °C und 80 °C liegen.

Die verwendete Beschichtungsdicke hängt von der Untergrundtemperatur ab (siehe unten). Mit einem Nassfilmmessgerät regelmäßig prüfen, ob die richtige Schichtdicke erreicht ist.

Substrattemperatur	Nassfilmdicke/ Beschichtung	Theoretische Abdeckrate/ Beschichtung
30 °C	200 µm	2,5 m ² /kg
50 °C	150 µm	3,31 m ² /kg
80 °C	100 µm	4,98 m ² /kg

b) ZWEITE SCHICHT

So bald wie möglich nach Auftrag der ersten Schicht eine weitere Schicht **Belzona® 5841** wie in (a) beschrieben auftragen. Die minimale Überbeschichtungszeit hängt von der Temperatur des Untergrunds ab, wie in der nachfolgenden Tabelle angegeben:

Substrattemperatur	Zeit bis oberflächentrocken
30 °C	2½ Stunden
50 °C	1 Stunde
80 °C	20 min.

Die maximal empfohlene Überbeschichtungszeit liegt bei 24 Stunden, unabhängig von der Aushärtungstemperatur.

Es sollten mindestens zwei Schichten mit einer Gesamtnassschichtdicke ≥ 200 µm aufgetragen werden. Maximale Nassschichtdicke nur durch Absackbeständigkeit und praktische Anwendungsdicken begrenzt.

c) THEORETISCHE ABDECKRATEN

Die Abdeckrate hängt auch von der Untergrundtemperatur ab. Für ein Zweischichtsystem gilt:

Substrattemperatur	Theoretische Abdeckrate
30 °C	1,25 m ² /kg
50 °C	1,66 m ² /kg
80 °C	2,49 m ² /kg

D) PRAKTISCHE ABDECKRATEN

In der Praxis beeinflussen zahlreiche Faktoren die genaue Abdeckrate. Auf rauen Oberflächen, beispielsweise Stahl mit Lochfraß, kann die Abdeckrate um bis zu 20 % geringer sein.

ANMERKUNG:

REINIGUNG

Pinsel oder sonstige Auftragswerkzeuge müssen mit geeigneten Lösungsmitteln wie **Belzona® 9121**, MEK, Aceton oder Nitroverdünnung gesäubert werden.

4. ABSCHLUSS DER CHEMISCHEN REAKTION

Belzona® 5841 härtet weiter aus, solange der Untergrund heiß ist. Die Trockenzeiten hängen von der Untergrundtemperatur ab, wie in der folgenden Tabelle angegeben:

Substrattemperatur	Oberflächentrocken/leichte Belastung	Volle Aushärtung
30 °C	2½ Stunden	24 Stunden
50 °C	1 Stunde	16 Stunden
80 °C	20 min.	8 Stunden

GESUNDHEITS- UND SICHERHEITSHINWEISE

Vor dem Gebrauch die relevanten Sicherheitsdatenblätter sorgfältig durchlesen!

The technical data contained herein is based on the results of long term tests carried out in our laboratories and to the best of our knowledge is true and accurate on the date of publication. It is however subject to change without prior notice and the user should contact Belzona to verify the technical data is correct before specifying or ordering. No guarantee of accuracy is given or implied. We assume no responsibility for rates of coverage, performance or injury resulting from use. Liability, if any, is limited to the replacement of products. No other warranty or guarantee of any kind is made by Belzona, express or implied, whether statutory, by operation of law or otherwise, including merchantability or fitness for a particular purpose.

Nothing in the foregoing statement shall exclude or limit any liability of Belzona to the extent such liability cannot by law be excluded or limited.

Copyright © 2020 Belzona International Limited. Belzona® is a registered trademark.

Die Belzona-Produkte werden unter Einhaltung der Qualitätsmanagement-Zertifizierung nach ISO 9001 hergestellt.

